



Schüler sagen Pflegern und Ärzten Danke

Schulpastor Renald Morié (2.v.l.) übergab mit Tim Perlepes und Nina Vogt aus dem elften Jahrgang das Paket mit dem Kartenstapel an Klinikum-Geschäftsführer Dr. Michael Moormann. (Foto: t&w)

Lüneburg, 08. April 2020

Schülerinnen und Schüler der Herderschule Lüneburg haben für Mitarbeitende des Klinikums Lüneburg 333 Danke!-Karten gestaltet und geschrieben.

Auf Initiative des Schulpastors Renald Morié haben mehr als 125 Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Lerngruppen des Gymnasiums überlegt, wie sie den Pflegekräften und Ärzten des Klinikums für ihren unermüdlichen Dienst Danke! sagen können.

Auf einer der zahlreichen Karten schreibt eine Schülerin:

Ich will dir mit dieser Karte einmal von Herzen DANKE sagen! Gerade in der jetzigen Zeit ist genau deine Arbeit wichtiger denn je. Ich danke dir für dein Dasein und deine unfassbar wichtige Arbeit, die du Tag für Tag meisterst! Und auch wenn es nicht immer leicht ist, hast du die Kraft weiter zu machen – und das ist wahnsinnig beeindruckend!

*DANKE für ALLES! Ich sende dir hiermit eine riiiiiiiesengroße Portion Dankbarkeit, Kraft und Liebe!!!
Pass bitte auf dich auf!*

Die Danke!-Karten sollen auf den Stationen des Klinikums als ein Symbol für Dankbarkeit, Solidarität und Hoffnung wirken.

Gleichzeitig will die Aktion auch als Impuls dafür verstanden sein, die politischen Rahmenbedingungen zu schaffen, um eine deutlich verbesserte Bezahlung der Mitarbeitenden im Gesundheitswesen zu gewährleisten.

V.i.S.d.P.: Renald Morié, Schulpastor an der Herderschule